

Teilnehmer*innen Grundschule (8 – 12 J.), Sek. I + II

Projektwoche Bestiarium. Stories von bedrohten Bestien

Thema Artensterben

Zeitraum und Austragungsorte KW 38, 39, 40, 44

Di	9 – 13 Uhr	Gotisches Haus	Kreatives Schreiben
Mi	9 – 13 Uhr	Naturschutzstation Hahneberg	Insekten – Klimawandel-Workshop
Do	9 – 13 Uhr	Kunstbastion	Fotogramm-Workshop
Fr	9 – 13 Uhr	Kunstbastion	Buchbinder - Workshop

In der Projektwoche „Bestiarium. Stories von bedrohten Bestien“ setzen sich Grund- und Oberschüler*innen in vier Kreativ-Workshops mit dem Artensterben auseinander. Ziel ist es gemeinsam ein Bestiarium zu binden, wofür jede*r Schüler*in eigenständig einen Beitrag in Form einer Fabel oder eines Bildes erarbeitet. Die Workshops leiten Kunstschaaffende mit der künstlerischen Koordinatorin Suzan Kizilirmak.



Im Mittelalter waren Bestiarien bebilderte Bücher, die in Fabeln Kinder und Erwachsene zu einem moralisch-sittsamen Verhalten erzogen. Der religiöse Aspekt wird in den Workshops außer Acht gelassen. Es geht rein darum, an die Schönheit der Tiere zu erinnern, die es vor der zunehmenden Urbanisierung und Klimawandel zu schützen gilt.

Das Beispiel aus einem Bestiarium zeigt ein gekröntes Pferd auf einem Thron. Es stand für einen Menschen, der sich unberechtigterweise in hohe Positionen mogelt. Bestiarien erzählten auch von Fabelwesen wie „mutigen“ Drachen oder „gütigen“ Einhörnern, Wesen der Vorstellung also, zu denen unsere Tiere werden, wenn wir ihren Lebensraum nicht wahren.

Tag 1 |



Gotisches Haus | **Kreatives Schreiben**

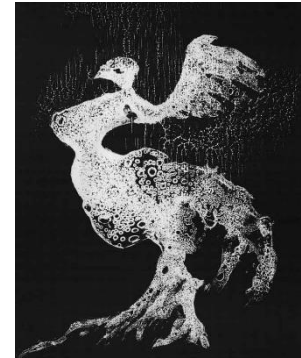
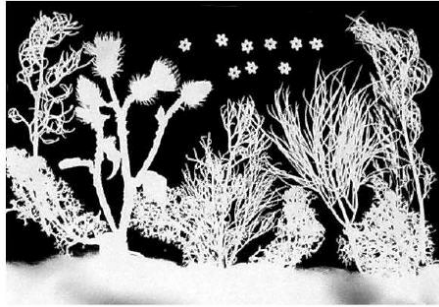
Das Gotische Haus zeigt vom 15.09. – 14.11. das Bestiarium von Valentina Murabito. Die Künstlerin hat bedrohte Tiere fotografiert und im Fotolabor durch Experimente in Fabelwesen wie eine Kuh mit vier Augen „verwandelt“. Nach einer „Zeitreise“ durch das im Mittelalter erbaute Gotische Haus betrachten wir ihre „magischen“ Wesen, die Fabeln bekannter Künstler*innen begleiten wie von Etta Scollo, Jan Schomburg und Timea Tankó. In einem Kreativen Schreiben-Workshop mit der Autorin Jana Franke erfinden die Schüler*innen ihre eigenen Fabeln.

Tag 2 | Naturschutzstation Hahneberg | Insekten-Klimawandel-Workshop + kreative Arbeit

Die Expertin für Insekten und Projektleiterin der Naturschutzstation, Lucia Kühn, wird das Gelände, seine Natur und Lebewesen vorstellen. Dazu gehören, u.a. ein Märchenwald, eine Herde artgeschützter Schafe, Obst- und Gemüsebeete. In einem Workshop lernen wir einzelne Insekten und ihr Habitat kennen und erfahren wie der Klimawandel zum Beispiel das Leben des Mistkäfers beeinflusst. Anschließend erfinden wir in einem großen Zelt Geschichten bzw. Bilder dazu. Vor Ort sammeln wir besondere Blätter, Äste und Pflanzen für Tag 3.

Tag 3 | Kunstbastion | Fotogramme bzw. Cyanotypien

Die Künstlerin Georgia Krawiec experimentiert in der Kunstbastion mit den Schüler*innen im Fotolabor und begeistert so für die faszinierenden Möglichkeiten der in Vergessenheit geratenden Analogfotografie. Aus Stoffen, Blättern, etc. von Tag 2. schaffen wir zu den bereits verfassten Geschichten bildhaft erzählende Fotogramme (cameraless photography) oder alternativ an der frischen Luft Cyanotypien.



Fotogramme aus dem Kunstunterricht von Peter Eckhardt unter anderem aus Nudeln und Blumen (links) und ein Werk des Lichtgrafikers Heinz Hajek-Halke aus Seifenschaum (rechts).

Tag 4 | Kunstbastion | Buchbinden

Wir schließen den Kreis. Wie auch an Station 1 begeben wir uns auf eine „Zeitreise“ ins Mittelalter, diesmal auf dem historischen Gelände der Zitadelle. Wir stellen uns den Markt mit Gauklern und fahrenden Händlern vor und schauen uns die Wehrtürme genauer an. Mit dieser Stimmung planen wir das Buch. Gemeinsam wählen wir ein Bild für Cover und Buchrücken, entscheiden wer das Inhaltsverzeichnis schreibt und verziert, und legen die Reihenfolge der Bilder und Geschichten fest. Die Kommunikation untereinander steht hierbei im Vordergrund. Abschließend kopieren wir alle Seiten und binden gemeinsam das gemeinschaftlich erarbeitete Bestiarium.

Adressen

Gotisches Haus

Breite Straße 32
13597 Berlin

Naturschutzstation Hahneberg

Heerstraße 549
13593 Berlin

Kunstbastion (Jugendkunstschule Spandau)

Am Juliusturm 64
13599 Berlin